



#### Berufe: Typisch Mann oder typisch Frau?

#### 1 Berufsbezeichnungen

#### 1 Wortfeld Berufe. Fünf Wörter sind keine Berufsbezeichnungen. Welche?

Apotheker	Redakteur	Verkäufer	Musiker
Dichter	Bäcker	Kaufmann	Anrufbeantworter
Frisör	Automechaniker	Krankenpfleger	Hausmann
Animateur	Deutschlehrer	Bergführer	Kundenberater
Aerobictrainer	Besucher	Kellner	Zahnarzt
Arzthelfer	Fitness-Trainer	Programmierer	Taxifahrer
Call-Center-Agent	Ausländer	Vertriebsleiter	CD-Player
Musikfan	Elektriker	Ingenieur	Pilot

#### 2 Spiel: Berufe raten

- Machen Sie eine Pantomime. Die anderen Kursteilnehmer raten den Beruf.
- Sagen Sie einen typischen Satz. Die anderen Kursteilnehmer raten den Beruf.



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Arbeitsblatt

#### 3 Feminine Berufsbezeichnungen. Ergänzen Sie.

- |     |                    |                        |
|-----|--------------------|------------------------|
|     | der Verkäufer      | die <i>Verkäuferin</i> |
| 1.  | der Apotheker      | die<br>_____           |
| 2.  | der Frisör         | die<br>_____           |
| 3.  | der Programmierer  | die<br>_____           |
| 4.  | der Ingenieur      | die<br>_____           |
| 5.  | der Zahnarzt       | die<br>_____           |
| 6.  | der Automechaniker | die<br>_____           |
| 7.  | der Krankenpfleger | die<br>_____           |
| 8.  | der Kellner        | die<br>_____           |
| 9.  | der Bürokaufmann   | die<br>_____           |
| 10. | der animateur      | die<br>_____           |

#### 4 Spiel: Welche Endung hat die feminine Form?

- Sie brauchen drei Karten. Schreiben Sie auf jede Karte eine Endung für feminine Berufsbezeichnungen: "-frau", "-schwester" und "-in".
- Eine Kursteilnehmerin / ein Kursteilnehmer nennt eine Berufsbezeichnung aus Tabelle 1/1. Welche Endung passt? Die anderen Kursteilnehmer zeigen die Karte mit der richtigen Endung. Aber bitte schnell!



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Arbeitsblatt

## 2 Alles Vorurteile?

### 1 Typisch Frau oder typisch Mann?

a) Kreuzen Sie an.

	typisch Mann	typisch Frau	?
Arzt / Ärztin			
Hausmann / Hausfrau			
Automechaniker / Automechanikerin			
Taxifahrer / Taxifahrerin			
Kaufmann / Kauffrau			
Pilot / Pilotin			
Bundeskanzler / Bundeskanzlerin			
Krankenpfleger / Krankenschwester			
Fitness-Trainer / Fitness-Trainerin			
Call-Center-Agent / Call-Center-Agentin			
Ingenieur / Ingenieurin			
Redakteur / Redakteurin			
Arzthelfer / Arzthelferin			
Frisör / Frisörin			
Lehrer / Lehrerin			

b) Vergleichen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin.

c) Welche Berufe haben die meisten Kreuze? Machen Sie im Kurs eine Liste.

Typische Frauenberufe	Typische Männerberufe
Platz 1	Platz 1
Platz 2	Platz 2
Platz 3	Platz 3
Platz 4	Platz 4
Platz 5	Platz 5



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Arbeitsblatt

#### 2 Wer arbeitet wo? Fragen und antworten Sie.

das Büro – die Werkstatt – der Haushalt – das Museum – das Taxi – die Fabrik – der Supermarkt – der Frisörsalon – die Küche – das Geschäft – das Krankenhaus – das Labor – die Bibliothek – das Hotel – die Buchhandlung – das Einwohnermeldeamt – das Fitness-Studio – das Ärztehaus – das Flugzeug – der Verlag

▽ Wer arbeitet im Flugzeug / in der Bibliothek?

□ Im Flugzeug / In der Bibliothek arbeiten meistens Männer / meistens Frauen / Frauen und Männer.



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Arbeitsblatt

### 3 Die Statistik

#### 1 Männer in Frauenberufen. Lesen Sie die Statistik.

##### Männeranteil in Frauenberufen<sup>1)</sup>

Platz	Beruf	alle Azubis	Männeranteil	
			2002	1997
1	Kranken-, Kinderkranken-, Säuglingsschwester/-pfleger	65.785	16,2 %	20,1 %
2	Arzthelfer/in	46.468	0,4 %	0,2 %
3	Frisör/in	44.275	7,2 %	7,3 %
4	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)	40.237	0,2 %	0,1 %
5	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation	31.878	17,2 %	13,0 %
6	Fachverkäufer/in für Nahrungsmittel	28.893	4,5 %	2,8 %
7	Altenpfleger/in	22.044	15,5 %	19,1 %
8	Kinderpfleger/in	19.470	4,7 %	3,3 %
9	Rechtsanwaltsfachangestellte(r)	16.475	2,9 %	1,8 %
10	Ergotherapeut/in	12.814	13,3 %	18,7 %

<sup>1)</sup> Frauenberufe = Berufe mit einem Frauenanteil von 80 % und mehr.

© Statistisches Bundesamt 2004 (nach: [www.destatis.de/presse/deutsch/pm2004/p1790071.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/pm2004/p1790071.htm))

#### 2 Beschreiben Sie die Statistik.

*Der Männeranteil ist im Beruf ... mit ... Prozent besonders groß / klein.*

*2002 / 1997 arbeiten mehr Männer im Beruf ... als 1997 / 2002.*

#### 3 Vergleichen Sie die Plätze 1 bis 5 in der Statistik mit Ihrer Tabelle 2/1c ("Typische Frauenberufe").

*In der Tabelle / In der Statistik steht der Beruf ... auf Platz ...*

*In der Tabelle / In der Statistik steht der Beruf ... nicht.*



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Arbeitsblatt

#### Vokabeln

##### typisch

---

##### 1

**Pantomime**, die, -n

---

**Bürokaufmann/Bürokauffrau**, der/die,  
Pl. Bürokaufleute

---

##### 2

**Vorurteil**, das, -e

---

**Bundeskanzler/in**, der/die, -/innen

---

**Kreuz**, das, -e

---

##### 3

**Anteil**, der, -e

---

**Säugling**, der, -e

---

**Fachangestellte**, der/die, -n

---

**Nahrungsmittel**, das, -

---

**Ältenpfleger/in**, der/die, -/innen

---

**Rechtsanwalt/Rechtsanwältin**,  
der/die, "-e/-innen

---

**Ergotherapeut/in**, der/die, -en/-innen

---



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Informationen für den Lehrer

Das vorliegende Dossier ergänzt den Band A1 des Lehrbuchs "studio d". Nachdem in Einheit 7 das Thema "Berufe" behandelt wurde, liefert dieses Dossier Material für eine thematische Vertiefung. Dabei sollen die Lernenden

- ihren Wortschatz im Bereich "Berufsbezeichnungen" festigen (1/1 bis 1/4),
- feminine und maskuline Berufsbezeichnungen bilden (1/3 und 1/4),
- eine eigene Einschätzung abgeben (2/1),
- die eigene Einschätzung mit anderen vergleichen (2/2),
- ein Meinungsbild auswerten (2/3),
- eine Statistik lesen und beschreiben (3/1 und 3/2) sowie
- Ranglisten miteinander vergleichen (3/3).

Die Materialien dieses Dossiers sind so konzipiert, dass sie in der vorgegebenen Reihenfolge im Unterricht eingesetzt und innerhalb einer Doppelstunde bearbeitet werden können. Sie bieten mit Aufgabe 2/2 eine Übung zu grammatischen Schwerpunkten aus den Einheiten 1 und 6: Fragesätze mit "wer" und die Präposition "in" mit Dativ.

Für Übung 1/3 sind Karten in drei verschiedenen Farben (für drei mögliche Endungen) besonders gut geeignet. Bei der Arbeit mit farbigen Karten kann leichter kontrolliert werden, wer die richtige Endung gewählt hat.

### Unterrichtsmaterial zum Thema "Frauen-/Männerberufe"

<http://courseware.nus.edu.sg/e-daf/cwm/la3202gr/e16/berufe.htm> – Übungen zur Definition von Männer- und Frauenberufen

[http://www.daf.uni-mainz.de/landeskunde/2005\\_1/frauen/beruf/texte/Konzeptversuch.doc](http://www.daf.uni-mainz.de/landeskunde/2005_1/frauen/beruf/texte/Konzeptversuch.doc) – Unterrichtseinheit zum Thema "Frau und Beruf"

<http://lernwelt.workshop-zukunft.de/uploads/medienbibliothek/heft1.pdf> – Informationen und Arbeitsblätter zu den Themen "Berufswahl" und "Männerberufe/Frauenberufe" (für den Unterricht mit Jugendlichen)



## Ergänzungsmaterial zu Band A1, Einheit 7

### Lösungen

1/1

Keine Berufsbezeichnungen sind: Musikfan, Besucher, Ausländer, Anrufbeantworter und CD-Player

1/3

1. die Apothekerin
2. die Frisörin
3. die Programmiererin
4. die Ingenieurin
5. die Zahnärztin
6. die Automechanikerin
7. die Krankenschwester
8. die Kellnerin
9. die Bürokauffrau
10. die Animaterin